

Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 14. Mai 2015

Endgültiges Wahlergebnis der Kirchenvorstandswahlen

Auf seiner Sitzung am Dienstag, 12. Mai, hat der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen das Wahlergebnis der Vorstandswahlen vom 26. April festgestellt. Von den 16 Kandidatinnen und Kandidaten wurden in das Leitungsgremium der Evangelischen Kirchengemeinde gewählt: Christoph Becker, Thomas Becker, Andrea Eubel, Ruth Gassel, Monika Götz-Reblin, Dr. Rainer Hollmann, Nicole Rebell, Birgit Reuter, Anja Rodekirchen, Stefan Schaap, Norbert Schweitzer und Inge Wölfinger.

Die Amtszeit des neuen Kirchenvorstands beginnt am 1. September. Neun der zwölf Gewählten gehören bereits dem derzeitigen Kirchenvorstand an. Die Wahlbeteiligung in Seligenstadt und Mainhausen war mit 17,23 % die zweithöchste im Evangelischen Dekanat Rodgau. Einsprüche gegen das Wahlergebnis können von jedem wahlberechtigten Gemeindemitglied bis 25. Mai 2015 schriftlich beim Kirchenvorstand erhoben werden. Der Einspruch muss sich auf Mängel bei der Aufstellung des Wahlvorschlags, Mängel des Wahlverfahrens oder Einwendungen gegen die Wählbarkeit einer oder eines Gewählten beziehen.

Der Kirchenvorstand entscheidet über die Ausrichtung der gesamten Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde mit ihren rund 4900 Mitgliedern. Neben der Verantwortung über die regelmäßigen Gottesdienste, den Haushalt, die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden verantwortet er auch die Arbeit in den beiden evangelischen Kindertagesstätten „Regenbogen“ und „Niederfeld“. Er entscheidet mit bei Pfarrstellenneubesetzungen. Pfarrerrinnen und Pfarrer der Gemeinde gehören dem Kirchenvorstand mit je einer Stimme an. Die Evangelische Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen gehört zum Evangelischen Dekanat Rodgau mit ihren 16 Kirchengemeinden in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. (mf)